



Sammlung Theaterzettel

Götterdämmerung

Kähler, Willibald

1906-07-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Sonntag, den 8. Juli 1906.

54. Vorstellung im Abonnement D.

Götterdämmerung

Dritter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.
Dirigent: Willibald Kähler. — Regie: Eugen Gebrath.

Personen:

Siegfried	Friedrich Carlen.	Woglinde)	(Dina van der Vijver.
Gunther	Hugo Voisin.	Wellgunde)	(Katharina Bäcker.
Hagen	Wilhelm Fenten.	Flosshilde)	(Betty Kofler.
Alberich	Joachim Kromer.	Erste)	(Betty Kofler.
Brünnhilde	Margarete Brandes.	Zweite)	(Hilda Schoene.
Gutrune	Hilde Schoene	Dritte)	(Dina van der Vijver.
Waltraute	Betty Kofler.		

Mannen. Frauen.

Schauplatz der Handlung:

Vorspiel: Auf den Felsen der Walküren.	Zweiter Aufzug: Vor Gunther's Halle.
Erster Aufzug: 1. Gunthers Hofhalle am Rhein.	Dritter Aufzug: 1. Waldige Gegend am Rhein.
2. Der Walkürenfelsen.	2. Gunther's Halle.

Die Dichtung ist zu 80 Pfg., Führer durch die Musik zu 40 Pfg., an der Kasse zu haben.

Kasseneröffnung 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anfang 5 Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Dauer des ersten Zwischenaktes 25 Minuten, des zweiten 20 Minuten

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Beurlaubt: Christian Eckelmann

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.	Loge III. Rang, 2. Reihe	Mk. 2.— per Platz
Reserveloge I. Rang 1. Reihe	(einschl. Prosceniumsloge)	
2., 3. und 4. Reihe	Sperrsitze im Parkett	4.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.50 per Platz
2. und 3. Reihe	Parterre	2.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	Galerieloge	1.20 " "
	Galerie	— .60 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnementvorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)-Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Zug 10⁴² nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11¹², Zug 11¹⁵ nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11⁴⁵ Zug 10⁵⁵ nach Speyer. Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Abends 8 Uhr. **Neues Theater im Rosengarten.**

Einmaliges Gastspiel

der **Weimarer Hofschauspieler**

Zum ersten Male:

Die andere Hälfte

Drama in 3 Akten von Franz Kaibel.

Montag, den 9. Juli 1906. **Im Hoftheater.** 55. Vorstellung im Abonnement A.

MEDEA

Trauerspiel in 4 Aufzügen von Grillparzer

Anfang 7 Uhr.